

Regionale Zirkel „QM-Beauftragte“/„QM-Zirkel“

Rahmenbedingungen

Mit dem EFQM-Ergänzungserlass (RdErl. d. MK vom 14.10.2011 – 41 – 80 101/6-1/11 – VORIS 22410) ist der Prozess des Qualitätsmanagements nach EFQM an die besonderen Bedingungen der berufsbildenden Schulen angepasst worden. Dadurch entsteht ein Bedarf, dass das mit dem Qualitätsmanagement in den berufsbildenden Schulen befasste Personal entsprechend qualifiziert wird.

In der jüngsten Online-Befragung zur Neuausrichtung der QM-Arbeit am Kernaufgabenmodell-BBS wünschen über 80 % aller Schulen „einen Austausch mit anderen Schulen über die konkrete Arbeit mit dem Kernaufgabenmodell“.

Mit diesem Entwurf wird eine erste Veranstaltungsskizze vorgeschlagen, die den Personenkreis in den Fokus nimmt, der sich in den berufsbildenden Schulen mit der operativen QM-Arbeit beschäftigt (z. B. QM-Beauftragte, Leitungen von Steuergruppen).

Zielsetzung

- Stärkung von schulinterner und schulübergreifender Zusammenarbeit durch Vernetzung von Schulen,
- turnusmäßige (regionale) Treffen zwecks Erfahrungsaustausch und praktischer Umsetzung des Kernaufgabenmodells-BBS, ...
- Schulung der QM-Verantwortlichen zwecks einheitlichem Vorgehen,
- Initiierung von regionalen Netzwerken der QM-Verantwortlichen/QM-Zirkeln mit Lenkung durch NLSchB

Zielgruppe:

v. a. QM-Beauftragte bzw. für die operative schulische QM-Arbeit zuständige Verantwortliche (z. B. Leiter/-innen von Steuergruppen)
je nach Thematik auch weiterer Personenkreis

Termine:

1- bis 2-tägige Fortbildungsveranstaltungen; halbjährlich, (als „Jour-Fixe“?),
in regionalen Arbeitskreisen

Mögliche Themen:

- Das Kernaufgabenmodell für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS),
- Selbstbewertungsprozess mit dem Werkzeug SebeiSch,
- Grundlegende Anforderungen und schuleigene grundlegende Anforderungen (Europaschule, Umweltschule, Inklusion, ...),
- Zielvereinbarungsprozess und Kernaufgabenmodell-BBS,
- Bearbeitung von ausgewählten Kernaufgaben und Ausgestaltung von Prozessen
- Gemeinsames Führungs- und Steuerungsleitbild, Steuerungsverständnis (Qualitätsbewusstsein/Rollenverständnis),

- Nutzung des Portals Interne Evaluation
- Erfahrungsaustausch und Vorstellung von „Best Practice“(?), Arbeiten mit der BBS Musterschule

Anmerkungen

- Mögliche regionale Zirkel: BS-Nord, BS-Süd, H-Nord, H-Süd, LG-Nord, LG-Süd, OS-Nord, OS-Süd (jeweils 12 – 21 BBSn)
oder gemäß Zuständigkeitsbereiche der Dezernentinnen/Dezernenten
- strukturierte, moderierte Veranstaltungen
- „Jour-fixe“ der Dezernentinnen/Dezernenten in „ihren“ Schulen zur Schulentwicklung?
- je nach Thematik Gastreferentinnen/Gastreferenten aus Schulen und Administration
- Einbindung der QM-Prozessbegleitung

Vorschlag